

Gemeindemitteilung

4/2021 vom 07.06.2021

- Goldener Igel
 - Motorikwegerl Gold prämiert
 - Corona - Update
 - Verkehrshinweise
 - Priesterjubiläum
 - Friedhofspflege
 - Ruhezeiten
 - Gehsteig/Bäume/Sträucher
 - Tag der Artenvielfalt
 - Buchsbaumzünsler
 - Riesenbärenklau
 - Wanderwege/Flurreinigung/ Eschensterben
 - Trinkwassertag und Trinkwasserbericht
 - Veranstaltungen
- Beilage: Locum

NATUR IM GARTEN - GOLDENER IGEL



V.l.n.r.: gGR Petra Mandl, LR Martin Eichinger und Bgm. Manuela Zebenhöfer mit ihren Kindern Benjamin und Sara

Landesrat Martin Eichinger gratulierte uns zur besonderen Auszeichnung und überreichte uns auf der Schallaburg die Plakette „Goldener Igel“. Wir als „Natur im Garten“-Gemeinde sind eine ökologische Vorbildgemeinde und dokumentieren und evaluieren unsere Leistungen in der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der „Natur im Garten“-Bewegung. Diese ist als Verpflichtung gegenüber Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Unsere Grünräume werden naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt. Wir verzichten auf chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie auf Torf. Zugleich legen wir großen Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen. Somit werden wir unserer Verantwortung und Vorbildrolle für alle BürgerInnen gerecht. **Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein haben bei uns einen hohen Stellenwert.**

GOLD FÜR'S YBBSTALER MOTORIKWEGERL

Unsere Landjugend wurde für das Projekt „Ybbstaler Motorikwegerl“ mit **Gold** ausgezeichnet. Trotz der besonderen Vorschriften und Vorgaben hat unsere Jugend einen sehr gelungenen Projektmarathon absolviert. Wir möchten uns nochmals ganz herzlich für euren Arbeitseinsatz und euer Engagement bedanken. Wir sind richtig stolz auf euch und freuen uns schon auf eure nächsten Ideen!



V.l.n.r.: Stefan Gruber, Tobias Schnabler, Daniela Schnabler, Magdalena Hofmayer

CORONA-UPDATE

Seit mittlerweile Mitte Mai sind bei uns keine Coronainfektionen behördlich erfasst worden.

Corona-Statistik Stand 07.06.2021:

Bisher erkrankt und genesen: 135
Verstorben: 1 Gesamt: 136

Schauen Sie auf sich und Ihre Lieben und bleiben Sie gesund!

GESCHWINDIGKEITSBESCHRÄNKUNG

Wir dürfen auf die **Geschwindigkeitsbeschränkung** im Ortsgebiet und die Kurzparkzone im Ortskern aufmerksam machen.

Auf allen Gemeinde-/Siedlungsstraßen gilt die 30 km/h Beschränkung. Die Kurzparkzone am Dorfplatz und Raikaparkplatz gilt Montag bis Freitag von 7 bis 18 Uhr und Samstag von 7 bis 12 Uhr. **Dankeschön!**



30JÄHRIGES PRIESTERJUBILÄUM



V.l.n.r.: Bgm. Manuela Zebenhöfer, Pfarrer Leszek Salega, PGR Margarete Jagersberger, Diakon Walter Geissler

Im Namen aller HollensteinerInnen durfte ich Ende Mai unserem Hrn. Pfarrer zum 30jährigen Priesterjubiläum ganz herzlich gratulieren und mich für sein priesterliches Wirken bedanken.

Sehr geehrter Herr Pfarrer, auch auf diesem Wege ein großes "Vergelt's Gott" für alles was Sie für uns und ihre Pfarrgemeinden leisten. Wir wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute und besonders viel Gesundheit, Freude und Kraft für Ihre wichtigen und zahlreichen Aufgaben. Möge Gott Ihren Weg weiterhin segnen und die Liebe Gottes bei all Ihrem Tun Sie stets begleiten.

Die Messe umrahmte der Männerviergesang und das wunderbare Orgelspiel gestaltet. Als Schlussgesang wurde unserem Hrn. Pfarrer das Lied "Schwarze Madonne" dargebracht.

BLÜHENDES NIEDERÖSTERREICH 2021

Auch heuer nehmen wir im Zeitraum von Mitte bis Ende Juni beim Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ teil.

Wir dürfen wieder alle Hollensteinerinnen und Hollensteiner um ihre Unterstützung rund um ihren Garten, Blumenkistl, Rabattl, etc. bitten. Wie in den vergangenen Jahren ersuchen wir auch alle Grabbesitzer rund um die Ruhestätte unserer Liebsten das Unkraut zu jäten und in den nächsten Wochen auch am umliegenden Weg zu harken. Wann genau die Begutachtung stattfindet, wissen wir leider noch nicht. **DANKE für Ihre Unterstützung.**



EINHALTUNG DER RUHEZEITEN

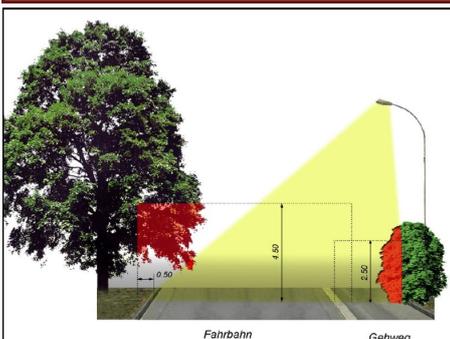
Aufgrund eingehender Beschwerden dürfen wir daran erinnern und darum bitten, geräuschvolle Maschinen (Rasenmäher, Kreissägen und dergleichen) nicht in der Ruhezeit zu verwenden.



Diese sind: Mittags zwischen 12 und 13 Uhr, abends ab 20 Uhr und während der Nachtruhe zwischen 22 und 6 Uhr. Sonn- und Feiertage gelten als besondere "Ruhetage".

Bitte zeigen Sie Verständnis und nehmen Sie Rücksicht auf Ihre lieben Nachbarn.

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT, FREIHALTEN DER GEHSTEIGE



Immer wieder stellen wir fest, dass Äste und Sträucher, die von Privatgrundstücken auf öffentliches Gut (Straßen, Wege, Gehsteige usw.) überhängen, **den Verkehr behindern oder gar gefährden.**

Von Privatgrundstücken dürfen bis zu einer Höhe von 4,5 m keine Bäume oder Sträucher auf das öffentliche Gut herausragen. Das Lichtraumprofil von Straßen und Wegen ist von jeglichem Bewuchs frei zu halten. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass jeder private Grundbesitzer, die auf das öffentliche Gut überhängenden Äste bzw. Sträucher zu entfernen hat.

Bei Nichteinhaltung dieser Vorschrift sind wir gezwungen, überhängende Bäume, Hecken oder Sträucher auf Ihre Kosten zurückschneiden zu lassen. **Im Zuge der Arbeiten verschmutzte Straßen und angrenzende Gehsteige sind bitte sauber zu halten und zu reinigen, vor allem Steine und Grasschnitt sind zu entfernen.**

Wir danken für ihre Mithilfe!



NARZISSEN- UND ORCHIDEENWIESEN IN HOLLENSTEIN

Den **Tag der Artenvielfalt** feierten wir mit einer Fahrradexkursion der besonderen Art zu ausgewählten Narzissen- und Orchideenwiesen entlang des Radweges. Wir können uns unglaublich glücklich schätzen, diese Vielfalt zu haben und bewahren zu dürfen. Danke an die ENU Karin Schmid, unserem Ökologen David Bock und an die Leaderregion Eisenstraße für die Unterstützung bei der Umsetzung des Leaderprojektes. Ein großes **Dankeschön** an alle Landwirte die diese Wiesen erhalten und pflegen und eine Erhebung der Pflanzen ermöglicht haben.



Bitte vermeiden Sie das Betreten der Wiesen, es handelt sich großteils um landwirtschaftliche Nutzflächen. Bitte fotografieren Sie die Pflanzen anstatt sie zu pflücken. Der Großteil der Schätze steht unter Naturschutz!



BUCHSBAUMZÜNSLER

Der Buchsbaumzünsler ist ein Schädling, der wie der Name schon sagt, Buchsbäume befällt und diese vollständig zerstören kann. Befallene Buchsbäume sehen meist beige-gelblich aus, haben kaum noch Blätter und sind häufig von den Raupen eingesponnen. Der Strauchschnitt kann im Restmüll oder Strauchschnittcontainer beim ASZ entsorgt werden.

Buchsbaumzünsler — Bekämpfungsmaßnahmen im Überblick:

- **Regelmäßige Befallskontrolle** zwischen März und Oktober
- **Vorbeugend:** Pflanzenschutznetze, Algenkalk und natürliche Feinde
- **Buchsbaumzünslerfallen** helfen bei Befallskontrolle
- **Biologische Insektizide:** Bacillus thuringiensis und Azadirachtin
- **Hausmittel:** wie z.B. das Abspritzen des Buchsbaums mit Hochdruckreiniger helfen bei schwachem Befall



RIESEN-BÄRENKLAU

Wir bitten Sie auch heuer wieder, das Vorkommen des Riesen-Bärenklaus bei der Gemeinde zu melden.

Sollten Sie unsicher sein bzw. Hilfe beim Erkennen und ggf. beim Entfernen der Pflanze benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei uns!

Wichtig: Die Pflanzenreste sind mit dem Restmüll zu entsorgen!

Bitte seien Sie vorsichtig! Bei Berührungen mit dem Pflanzensaft und unter Einwirkung von Sonnenstrahlung können schlimme Verbrennungen entstehen.



WANDERWEGPFLEGE / FLURREINIGUNG / ESCHENSTERBEN

Wir dürfen uns bei allen fleißigen Wanderwegpflegern und Flurreinigern herzlich bedanken. Viele sind unserem Aufruf gefolgt, haben mit ihren Familien Müll entlang von Bachufern und Wanderwegen gesammelt. Ich finde diesen wertvollen Umweltschutzbeitrag jedes Einzelnen einfach großartig!

Wir ersuchen alle Grund- / Waldbesitzer den Gesundheitszustand der **Bäume zu kontrollieren** und bei begründeten Verdacht den Baum zu fällen. Besondere Vorsicht ist bei Waldflächen neben Straßen, Siedlungen, Forststraßen und Wanderwegen geboten! Abgestorbene Äste und umfallende Bäume stellen nicht nur für Waldbesucher, sondern auch bei der Waldarbeit eine große Gefahr dar.

Das Projekt „Esche-in-Not“ der Boku-Wien verhindert den Ausfall der Baumart Esche für die heimische Forstwirtschaft. [Infos dazu gibt es unter: www.esche-in-not.at](http://www.esche-in-not.at)

TRINKWASSERBEFUND VOM 26.05.2021

Nachstehend dürfen wir den Prüfbefund unserer Wasserversorgungsanlage zur Kenntnis bringen. Die Wasserhärte ist vor allem für Geschirrspüler, Waschmaschinen, usw. wichtig. Unser oberstes Ziel ist neben der Versorgungssicherheit auch die Aufrechterhaltung einer einwandfreien Trinkwasserqualität.

Das Trinkwasser wird zweimal jährlich überprüft und dabei werden an verschiedenen Stellen Proben entnommen. Am Trinkwassertag können Sie sich davon überzeugen!

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit
Chemische Parameter				
Gesamthärte	8,8			°dH
Carbonathärte	8,4			°dH
Calcium (Ca)	40,3			mg/l
Magnesium (Mg)	13,9			mg/l
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,3			mg/l
Nitrat	6,1		max. 50	mg/l
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l
Chlorid (Cl-)	<1,00	max. 200		mg/l
Sulfat	4,9	max. 750		mg/l
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l
Natrium (Na)	<1,00	max. 200		mg/l
Kalium (K)	<1,00			mg/l
Mikrobiologische Parameter				
koloniebildende Einheiten bei 22°C	0	max. 10		KBE/ml
Bebrütungstemperatur				
koloniebildende Einheiten bei 37°C	0	max. 10		KBE/ml
Bebrütungstemperatur				
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml

Wir freuen uns auf Sie, um Wissenwertes rund um unser Wasser zu vermitteln!

VERANSTALTUNGEN



Dämmer-schoppen

Freitag 2. Juli 2021,
ab 17 Uhr
beim Vereinsheim

Musikalische Begleitung
durch den Musikverein
Hüpfburg für die Kleinen

Zutritt nur unter Einhaltung
der G-G-G Regel
geimpft, getestet, genesen

Trink'Wassertag

In der Region Amstetten

18. Juni 2021 13-15 Uhr

Bei der Trinkwasserversorgungsanlage
der Gemeinde Hollenstein/Ybbs
Hochbehälter Voralpe
Wenten 21, 3343



Wasser aus dem Wasserhahn? - keine Selbstverständlichkeit!

Informieren Sie sich über die Herkunft des Trinkwassers und besichtigen Sie das Kraftwerk vor Ort und unter: www.gda.gv.at/trinkwassertag

gda

klima+
energie
fonds

KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise



- 12.06.2021 Feuerlöscherüberprüfung FF-Haus - ab 7 Uhr
- 18.06.2021 Trinkwassertag beim Hochbehälter - ab 13 Uhr
- 23.06.2021 Abschlusskonzert Musikschule im Plenkersaal - 19 Uhr
- 24.06.2021 Kirtag am Dorfplatz - ab 8 Uhr
- 02.07.2021 Dämmer-schoppen der Bergrettung Vereinsheim - ab 17 Uhr
- 03.07.2021 Blutspendeaktion FF-Haus
- 3.-4.7.2021 Strandfest Freizeitverein
- 15.07.2021 Bildungsberatung im Gemeindeamt - 13 - 16 Uhr

Ihre Bürgermeisterin
Manuela Zebenholzer
Manuela Zebenholzer

Offenlegung:

Die „Gemeindemitteilungen“ sind Informationen an die Hollensteiner über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates, sowie diverser Organisationen zur Förderung des gemeinschaftlichen Trachtens der Bevölkerung.
Weitere Informationen: www.hollenstein.at

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer, Medieninhaber: Gemeinde Hollenstein/Ybbs
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manuela Zebenholzer
Druck: Eigenvervielfältigung, Auflage 800 Stk.;
Offizielles und amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde;
Fotos: Gemeinde und Tourismus Hollenstein, Andreas Gruber